

Sozialprofessionelles Handeln im Kontext von Religion und Migration

Fachtagung zur Sozialen Arbeit als Thema Islamischer Studien

Gastgeber:	Institut für Studien der Kultur und Religion des Islam der Goethe-Universität Frankfurt am Main
Termin:	25. November 2017 von 10:00Uhr - 17:30Uhr
Ort:	Campus Westend, Goethe-Universität Frankfurt am Main Max-Horkheimer-Str. 4, Seminarhaus (SH 0.106) 60323 Frankfurt am Main
Leitung:	Dr. Naime Çakir
Moderation:	Dr. Raida Chbib

Muslimische Gemeinden erbringen in unterschiedlichen Feldern der Sozialen Arbeit Dienstleistungen. Die Spanne der Angebote reicht von der Jugend- und Bildungsarbeit über die individuelle Lebenshilfe in Krisensituationen bis hin zur Freizeitgestaltung. Einige dieser Organisationen verfügen bereits über ein erhebliches Maß an praktischen Erfahrungen. Dennoch fehlt es dort meist an wissenschaftlich und praktisch fundierter Theorie der Sozialen Arbeit. Auf diesen Bedarf haben einige universitäre Standorte für Islamische Theologie (Tübingen/Osnabrück/Frankfurt) mit unterschiedlichen Studienangeboten und Forschungsvorhaben reagiert.

Deshalb sind die neuen Standorte der Islamischen Theologie angehalten, fundierte Theorien zur islamisch-theologisch verankerten Sozialen Arbeit bereitzustellen, die den wissenschaftlichen Standards entsprechen. Dies kann gelingen, wenn die unterschiedlichen Standorte der Islamischen Theologie in einen intensiven Austausch mit den Hochschulen für Soziale Arbeit und weiteren Expert_innen aus Wissenschaft und Praxis treten. Zu einem solchen Fachaustausch lädt das Institut für Studien der Kultur und Religion des Islam in Frankfurt am Main am 25 November 2017 ein.

Hierzu sind neben den Vertreter_innen der islamisch-theologischen Studien weitere ausgewiesene Expert_innen aus Wissenschaft und Praxis im Themenbereich Migration, Diversität, Religion und Soziale Arbeit eingeladen.

Programm

10:00 -10:30 Uhr	Begrüßung und Einführung
1. Block	Impulsreferate aus der Perspektive der Islamischen Theologie und der Sozialen Arbeit mit anschließender Diskussion
10:30 -11:00 Uhr	Überlegungen zum Studienschwerpunkt in Frankfurt Dr. Mark Bodenstein & Dr. Naime Cakir, Univ. Frankfurt
11:00 -11:30 Uhr	Konfessionelle Bindung in der Sozialen Arbeit. Was bedeutet dies heute? Dr. Michael Kiefer, Univ. Osnabrück
11:30 -12:00 Uhr	Zwischen Religionssensibilität und biblischer Gottesrede: Christliches in der Sozialen Arbeit Prof. Dr. Andreas Lob-Hüdepohl, KHS Berlin
12:00 - 12:30 Uhr	Kommentar Prof. Dr. Hansjörg Schmid, Univ. Freiburg/Schweiz
12:30 - 14.00 Uhr	Mittagspause
2. Block	Kurzimpulse mit Diskussionen aus der Perspektive der Islamischen Theologie und Praxis
14:00 -14:30 Uhr	Religion in gesellschaftlicher Verantwortung - islamisch-theologische Akzente für die Soziale Arbeit Prof. Dr. Tarek Badawia, Univ. Erlangen
14:30 -15:00 Uhr	Blick in die Praxis Dr. Aylin Yanik-Şenay, Familientherapeutin, Köln
3. Block	Workshop Die Workshops starten mit spezifischen Fragestellungen, die in Kleingruppen bearbeitet werden
15:00 - 16:15 Uhr	Workshop 1: zum Studienschwerpunkt in Frankfurt: Sozialarbeitswissenschaft als Bezugsdisziplin für die Islamische Theologie Dr. Naime Çakir, Univ. Frankfurt Workshop 2: zur Professionalisierung der „Sozialen Arbeit“ im muslimisch-gemeindlichen Kontext Samy Charchira, Univ. Osnabrück Workshop 3: zur Begründung der Sozialen Arbeit im Kontext der Lebenswelten muslimischer Eltern, Jugendlicher und Kinder innerhalb einer Islamischen Theologie Dr. Jusra Schröer, Univ. Tübingen
16:15 - 16:30 Uhr	Kaffeepause
4. Block	
16:30 -17:30 Uhr	Bericht aus den Workshops und Ausblick
17:30 Uhr	Verabschiedung